

FASTEN

„was dem Leben dient“



Die
46 Tage
der Fastenzeit

„was hält uns am Leben?“



ARGE *Schöpfungsverantwortung*

© Bild: von Annette Meyer auf Pixabay

FAKTEN & Empfehlungen

Fastenzeit

Hinsehen und Hineinhorchen auf unreflektierte Gewohnheiten, Innehalten und Neuausrichten. Das Aschenkreuz am Beginn der Fastenzeit weist auf unsere Vergänglichkeit. Wir müssen erkennen, dass jeder Moment unseres Lebens auch Verantwortung bedeutet.

Klima liegt in Konsumentenhand

Laut Berechnungen des Institutes für nachhaltigen Konsum an der Universität von Manchester ist der Konsum für bis zu drei Viertel aller vom Menschen verursachten Treibhausgase verantwortlich. Forschungsleiter Mohan Munasinghe (2007 mit dem Friedensnobelpreis ausgezeichnet), Vorsitzender des Weltklimarates IPCC, fordert eine „grüne Revolution“ des Konsums, um ehrgeizigere Emissionsziele zu erreichen.

Ein bewährtes Beispiel zur Förderung eines verantwortlichen Lebensstils sind die von Don Fazzini in Italien ins Leben gerufenen:

„Bilanzen der Gerechtigkeit“ - ein Lebensstilprojekt!

Orientierung für ein geändertes Konsumverhalten
bieten die „Bilanzen der Gerechtigkeit“ für die wichtigsten alltäglichen Konsumententscheidungen wie: Nahrungsmittel, Mobilität, Energieversorgung, Gesundheit, Freizeit, Geldanlagen, Kleidung, Kultur, Reisen ...

(Begleitstudien: Wuppertal Institut, Wirtschaftsuniversität Wien)
Kontakt und Information: ARGE Schöpfungsverantwortung,
www.argeschoepfung.at

Weitere siehe Innenteil!

„... ergreife
das Leben, damit
du lebst, du und
deine
Nachkommen“
(Deut.)

TATORT Leben

Trotz besseren Wissens nimmt die Zerstörung der Lebensgrundlagen mit rasantem Tempo zu. Damit werden die Verelendung einer Milliarde von Hunger bedrohter Menschen, sowie die Zerstörung, der Basis für das Leben von künftigen Generationen, in Kauf genommen.

Wir entrüsten uns – mit Recht – über die Millionen Toten im Zweiten Weltkrieg und sind dabei, „Völkermord“ zu betreiben – heute!

„Du wirst nicht töten“

Gott will Leben ermöglichen. „Ich bin der Herr, dein Gott, der dich aus der Sklaverei herausgeführt hat – in die Freiheit“

Du kennst unmenschliche Arbeitsbedingungen, du kennst das Leid und den Schmerz und den gewaltsamen Tod. – Du wirst nicht töten! Du wirst menschliche Lebensbedingungen schaffen. Du wirst nicht nur „Ehrfurcht vor allem Leben“ haben, sondern zum Leben helfen – dir, deinen Mitgeschöpfen und den nachkommenden Generationen.

Du kannst es dir leisten, deinen Nächsten zu lieben wie dich selbst und dich mit deinen Feind zu versöhnen.

Denn vor Gott gibt es weder Sieger noch Besiegte, sondern nur Versöhnte.

(Quellenhinweis: Die Zehn Gebote von H. Santer)

*„Was ist des Unschuldigen
Schuld – wo beginnt Sie?
Sie beginnt da, wo er gelassen,
mit hängenden Armen, schulterzuckend
daneben steht, den Mantel zuknöpfte,
die Zigarette anzündet und spricht:
Da kann man nichts machen.
Seht, da beginnt des
Unschuldigen Schuld“
(Gerry Spies)*

Wir beraten Sie unter anderem zu folgenden Themen:

SDGs – UN Weltzukunftsvertrag

Wie jeder einzelne mit den 17 UN Nachhaltigkeitszielen einen Beitrag zum Erhalt unserer Welt leisten kann!



ARCHE NOAH Kinderrechte sind Menschenrechte!

§-e auf schadstofffreie Ernährung in einer intakten Umwelt. S. Klima-Appl der Kinder! Atommüll u. a. Gefahren! Umweltbildung! Elternratgeber „ICH BIN EIN TEIL DER WELT“ (ARGE SVA!)

Klimawandel—Systemwandel

Religionsgemeinschaften können ein wesentlicher Verbündeter im Einsatz für das Leben sein!



ECEN – das Europäische Ökumenische Umwelt-netzwerk der Kirchen. Umweltschutz kennt keine Grenzen, gemeinsam geht es besser!

Lebensstil STOPPT Klimawandel

Wie jeder Einzelne, Gemeinschaften den Klima-wandel hintanhaltan können (s. Handlungsempfehlung der III. Europäischen Ökumenischen Versammlung von Sibiu 2007!)



Schöpfungszeit

für alle christlichen Kirchen vom 1. September bis 4. Oktober eines jeden Jahres.

„Wir benötigen diese Zeit um das Ausmaß der Katastrophe zu begreifen und umzukehren!“

Nachhaltig mobil!

„Dass viele unrecht gehen, macht den Weg nicht recht“. Neue Wege zur Nachhaltigen Mobilität



Impressum:



ARGE Schöpfungsverantwortung

Telefon: 0664/ 2153741

E-Mail: office@argeschoepfung.at

www.argeschoepfung.at